

# Fast 100 Starts auf neuem Bodenbelag

Beim **Offenen Nikolausturnier** auf Rittergut Muthagen begrüßt der Reiterverein Geilenkirchen mehr als 60 Teilnehmer

VON GEORG SCHMITZ

**Geilenkirchen.** Für den Reiterverein Geilenkirchen ist es zu einer schönen Tradition geworden, die Reitsportfreunde in der Vorweihnachtszeit zu einem Wettbewerb einzuladen. Das seit vielen Jahren auf dem Rittergut Muthagen veranstaltete Offene Nikolausturnier erfreut sich bei Reitern aus dem Stadtgebiet Geilenkirchen und der ganzen Umgebung großer Beliebtheit, ist es doch im ablaufenden Jahr die letzte Gelegenheit, sich im Turniercharakter mit Gleichgesinnten im Springen und in der Dressur zu messen.

Wilfried Erdweg, Vorsitzender des Reitervereins, freute sich über die rege Teilnahme in allen Altersklassen, denn zur 49. Auflage des sportlichen wie gesellschaftlichen Ereignisses konnte er über 60 Teilnehmer begrüßen. Für die zehn Wettbewerbe waren fast 100 Starts angesetzt, und deshalb ging es schon morgens um 10 Uhr los. Den jungen Reitsportlern präsentierte sich ein neuer Bodenbelag in der Halle von Gut Muthagen. Auch vor dem Reiterstübchen hatten fleißige Hände für eine Sanierung der Ruhebanke im Eingangsbereich gesorgt. Die Helfer hatten im Vorfeld des Turniers die Halle und den Abreitplatz hergerichtet.

## Perfekter Parcoursbauer

Boris Miksa erwies sich wieder einmal als perfekter Parcoursbauer, und in der Medelstelle liefen bei David Paters alle Ergebnisse zusammen, der vor keiner administrativen Arbeit zurückschreckt. Während die Besucher in der familiären Atmosphäre des Reiterstübchen einen abwechslungsreichen Tag erlebten, gingen die Spring- und Dressurreiter die „Hürden“ an.

Aufgelockert wurden die Prüfungen durch Schaubilder der ak-



Die Mädels und Jungs der Voltigierabteilung des Reitervereins Geilenkirchen zeigten beim Nikolausturnier auf Rittergut Muthagen akrobatische Leistungen hoch zu Pferd.

Foto: Georg Schmitz

tuell fünf Gruppen starken Voltigierabteilung unter der Leitung von Silke Erdweg. Voltigieren nimmt beim Reiterverein Geilenkirchen einen hohen Stellenwert ein, und beste Ergebnisse bei verschiedenen Meisterschaften zeugen von der hohen Qualität der Vorführungen. Derzeit ist der Reiterverein Geilenkirchen noch auf der Suche nach einem weiteren Schulpferd.

Die Jugendlichen und Kinder zeigten fast schon akrobatisches

Können auf dem Pferd und machten im Anschluss den Weg frei für den Nikolaus. Der Heilige Mann zog hoch zu Ross, begleitet von Knecht Ruprecht in die Halle ein und besenkte die Jungen und Mädchen mit Weckmännern. Für alle hatte er ein paar mehr oder weniger nette Worte übrig, nachdem die Kinder ihm mit einem Weihnachtslied begrüßt hatten.

Hier die Sieger des Nikolausturniers: Geschicklichkeitswettbewerb: 1. Anna Töller; 2. Paula

Schaffrath; 3. Mia Radau (alle RV Geilenkirchen). Reiterwettbewerb, Schritt-Trab-Galopp: 1. Anna Stegemann; 2. Mette Jansen; 3. Neicy Wienold (alle RV GK). Dressurreiterwettbewerb, Hufschlagfiguren: 1. Mia Radau; 2. Paula Schaffrath; 3. Mette Jansen (alle RV GK). Dressurwettbewerb: 1. Paula Schaffrath; 2. Mia Radau (beide RV GK); Ina Hensen (RVG Vinn). Dressurwettbewerb Klasse A: 1. Eva Lünen-donk (RV Hochneukirch-Jüchen); 2. Laura Plaumann (RV GK); 3. Do-

rothee Alscher (RV Würselen). Springreiterwettbewerb: 1. Kris Muckel (RVF Erkelenz); 2. Ina Hensen (RVG Vinn); 3. Jana Spindler (RVF Jan van Werth Jülich). Stilspringwettbewerb: 1. Sara Dahlmann (RVF Rodebachtal); 2. Jantina Kimberley Brandt (RV St. Georeon Brachelen); 3. Ina Hensen (RVG Vinn). Stilspringwettbewerb Klasse A: 1. Elena Schaffrath (RV Geilenkirchen); 2. Pia Hüsing (ohne Verein); 3. Vera Troschke (RVF Heinsberg).